

### **Angebot vom ÜWK zwecks Austausch der Straßenleuchten auf LED Technik:**

Herr Glink (Geschäftsführer ÜWK Krumbach) erläuterte dem Gemeinderat den erforderlichen Austausch der Straßenleuchten auf LED Technik in der Gemeinde. Die Straßenbeleuchtungsanlagen umfassen derzeit 92 konventionelle Leuchtstellen ohne LED Technik. Davon würden sich 7 für einen Austausch auf LED- Austauschleuchtmittel/Module und 23 für die Erneuerung auf LED-Leuchten eignen. Die bisherigen Leuchtmittel (HQL + Iwasaki) sind aufgrund gesetzlicher Änderungen nicht mehr zulässig. Die Investitionskosten hierfür belaufen sich auf insgesamt 9.524 Euro, bei Vollzahlung erhält man 6% Skonto, eine Ratenzahlung für 8 Jahre bietet ÜWK ebenso an.

Die Energieeinsparung beläuft sich auf 2.210 W x 4.100 h, dies entspricht 9.060 kWh, und würde jährlich Kosten in Höhe von 1.540,20 Euro einsparen.

GM Kolb wollte die Farbe der Leuchtmittel erfahren. Hr. Glink beschrieb die Leuchtfarbe als kaltweiß.

Der Gemeinderat vergibt den Austausch der Straßenleuchten auf LED Technik an das ÜWK Krumbach und macht eine Vollzahlung in Höhe von 9.524 Euro abzüglich 6 % Skonto.

### **Bauplan: Einfamilienhaus mit Doppelgarage Fl.-Nr. 224:**

BGM Weiß konnte dem Gemeinderat den Bauplan des Einfamilienhauses noch nicht vorlegen, somit verschiebt sich dieser Punkt auf die nächste Sitzung.

### **Angebote für Baumpflegemaßnahmen:**

Zwei Firmen gaben Angebote zur erforderlichen Baumpflege in der Gemeinde ab. Insgesamt müssen 105 Bäume behandelt werden, darunter 10 Baumfällungen. Desweiteren Kronenschnitte, Totholzeseitigungen, Kronenpflege, Einkürzungen von Kronenteilen usw. Der Maschinenring würde bei Auftragsvergabe pro ccm Hackschnitzel 4.20 € an die Gemeinde begleichen.

Die erforderlichen Arbeiten werden an den Maschinenring übergeben. Das Angebot beläuft sich auf 7.150 € netto pauschal.

### **Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 24. September 2017:**

Der Gemeinderat vereinbarte, dass BGM Weiß der Wahlvorsteher ist, 2.BGM Stiegeler sein Stellvertreter. Den Posten des Schriftführers übernimmt Schuster Josef, seine Stellvertretung Kolb Hans-Jürgen. Daiser Gebhard, Haider Robert, Lidel Albert und Rampp Alois stellen sich als Beisitzer bei den Wahlen zur Verfügung.

### **Zuschuss für Kriegsgräberfürsorge:**

Die Kriegsgräberfürsorge stellte einen Antrag an die Gemeinde bezüglich eines Zuschusses. BGM Weiß wusste zu berichten, dass in den letzten beiden Jahren jeweils 50 Euro von Seiten der Gemeinde bezuschusst wurden.

Der Gemeinderat befürwortet einen Zuschuss in Höhe von 50 Euro.

### **Sanierungsmaßnahmen Kapelle Hairenbuch:**

BGM Weiß bat die Gemeinderatsmitglieder demnächst einen Ortstermin an der Kapelle zu vereinbaren, damit die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen besprochen werden können.

### **Radweg Hairenbuch - Ebershausen:**

BGM Weiß berichtete, dass auf der westlichen Seite der GZ 13 entlang des Waldes an einer Stelle das Wasser schon seit vielen Jahren nicht gut abläuft und somit der Untergrund der GZ 13 sehr durchnässt ist. Bereits im Winter wurde deswegen ein Ortstermin mit dem Staatl. Bauamt und dem Straßenbauamt durchgeführt, damals sahen diese Institutionen keinen Handlungsbedarf.

Beim Bau des Radweges ist vor kurzem an dieser Stelle die Böschung abgerutscht, daraufhin bat BGM Weiß das Staatl. Bauamt und Straßenbauamt nochmals vor Ort. Laut dieser Seite besteht weiterhin kein Bedarf zu Ausbesserungsarbeiten.

Nun wurde ein Gutachter bestellt, damit die Gemeinde bei weiteren Schäden nicht haftbar gemacht werden kann.

### **Forstbetriebsgutachten:**

BGM Weiß erwähnte, dass ein Forstbetriebsgutachten insgesamt 3.149€ brutto kostet. Abzüglich Förderungen würden auf die Gemeinde Kosten in Höhe von 1.826€ zukommen. Da die Notwendigkeit eines solchen Gutachtens und der Nutzen für die Gemeinde dem Gemeinderat nicht nachvollziehbar ist, hielt BGM Weiß nochmals Rücksprache mit den Ämtern. Hierbei wartet er noch auf Antwort.